

Neudruck

Antwort

der Landesregierung

auf die Kleinen Anfragen Nr. 66 und Nr. 106

der/des Abgeordneten Sven Petke

Fraktion der CDU

Drucksachen 5/171 und 5/274

Sichere Schul- und Kitawege in Teltow-Fläming

Wortlaut der Kleinen Anfragen Nr. 66 vom 14.12.2009 und Nr. 106 vom 12.01.2010:

Die Wege zwischen Elternhaus und Schule/Kita in unserem Flächenland Brandenburg sind lang. Viele Schulkinder müssen früh aufstehen und in der Dunkelheit ihren Schulweg antreten, um pünktlich mit ihrem Unterricht zu beginnen. In der Regel wird er zu Fuß, mit dem Fahrrad oder mit den öffentlichen Verkehrsmitteln zurückgelegt, zum anderen werden die Schulkinder aber auch häufig von ihren Eltern mit dem PKW zur Schule gebracht.

Die Schülerinnen und Schüler sind dadurch auf ihrem langen Schulweg besonders stark Gefahren im Straßenverkehr ausgesetzt.

An manchen Kreuzungen und Fußgängerüberwegen findet eine kommunale oder polizeiliche Schulwegsicherung statt, um durch Warnung und Anhaltung von Fahrzeugen, die Fahrzeugführer zu sensibilisieren und auf das besondere Gefahrenpotential hinzuweisen. Ein nicht zu unterschätzender Aspekt ist die für Gewalttäter abschreckende Präsenz von Polizeibeamten im unmittelbaren Umfeld von Schulen.
[Absatz nur bei Nr. 66]

Ich frage die Landesregierung:

1. An welchen Tagen und Orten im Jahr 2009 fanden Schulwegsicherungen durch die Polizei bzw. die Revierpolizei im Schutzbereich Teltow-Fläming für welche Schule statt?
2. Sofern Schulwegsicherungen durchgeführt wurden, sollen die Anfangs- und Endzeiten sowie die konkreten Maßnahmen der jeweiligen Schulwegsicherung im Jahr 2009 aufgeführt werden

Namens der Landesregierung beantwortet der Minister des Innern die Kleine Anfrage wie folgt:

Frage 1:

An welchen Tagen und Orten im Jahr 2009 fanden Schulwegsicherungen durch die Polizei bzw. die Revierpolizei im Schutzbereich Teltow-Fläming für welche Schule statt?

Datum des Eingangs: 15.01.2010 / Ausgegeben: 27.01.2010

zu Frage 1:

Statistische Daten werden hierzu nicht erhoben.

Im Rahmen einer Recherche des Polizeipräsidiums Potsdam im Archiv des Einsatzleitsystems der Polizei konnte ausschließlich festgestellt werden, dass bis zum 17.12.2009 insgesamt 17 Einsätze mit dem Schwerpunkt „Schulwegsicherung“ (Verkehrsüberwachung auf Schulwegen) im Schutzbereich Teltow-Fläming durchgeführt wurden. Zusätzlich wurden durch das Sachgebiet Prävention des Schutzbereichs bis November 2009 16 weitere Schulwegsicherungsmaßnahmen umgesetzt.

Frage 2:

Sofern Schulwegsicherungen durchgeführt wurden, sollen die Anfangs- und Endzeiten sowie die konkreten Maßnahmen der jeweiligen Schulwegsicherung im Jahr 2009 aufgeführt werden.

zu Frage 2:

Auch hierzu werden detaillierte statistische Daten nicht erhoben.

Schulwegsicherungsmaßnahmen im Schutzbereich Teltow-Fläming konzentrieren sich vorwiegend auf den Schulbeginn, die Zeit zwischen 07.00 und 08.15 Uhr.

Es wurden Geschwindigkeitsüberwachungsmaßnahmen im Zusammenhang mit dem Einsatz einer Geschwindigkeitsanzeigetafel, auch in Zusammenarbeit mit der Verkehrswacht Teltow-Fläming, durchgeführt. Darüber hinaus wurde durch die Revierpolizisten gemeinsam mit ihren Sicherheitspartnern vor Ort das Verkehrsgeschehen im unmittelbaren Schulumfeld beobachtet. Verkehrsteilnehmer (Fußgänger, Fahrradfahrer, Kraftfahrzeugführer) wurden auf Verhaltenfehler hingewiesen, zu regelkonformem Verhalten ermahnt und Verkehrsverstöße geahndet. In Einzelfällen fuhren Revierpolizisten in Schulbussen mit, um Schülern das richtige Verhalten im Schulbus zu vermitteln.